

TECHNIK TIP TR5-6

Kupplungsproblem / Kupplung trennt nicht

Verschiedene Ursachen sind möglich:

(A) Luft in der hydraulischen Anlage

Behebung: Anlage gemäß Werkstatthandbuch entlüften.

(B) Ausrückweg des Kupplungszyllinders zu kurz.

1. Mögliche Fehlerursache Bolzen (B69SPT) und / oder Aufnahme an der Druckstange / Ausrückwelle sind verschlissen und haben zu viel Spiel.

Behebung: B69 Bolzen / C15TR... Druckstange erneuern und eventuell die Bohrungen in Kupplungspedal zu schweißen und neu auf 5/16" (ca. 8 mm) bohren, so dass hier kein Spiel mehr vorhanden ist.

2. Büchsen im Kupplungspedal verschlissen, Pedal hat zu viel Spiel.

Behebung: Büchse (B100TR..) auswechseln, eventuell Lagerwelle erneuern.

3. Druckfeder im Kupplungsgeber / -nehmerzylinder gebrochen.

Behebung: defekten Zylinder erneuern.

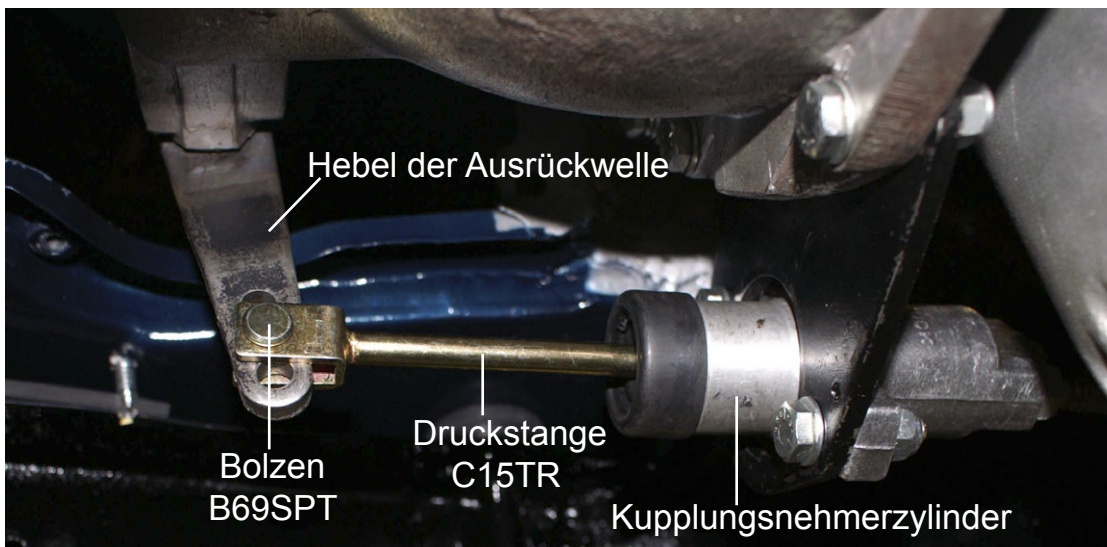


Bild 1

Ausrückhebel muss zum Kupplungsnehmerzylinder zeigen.

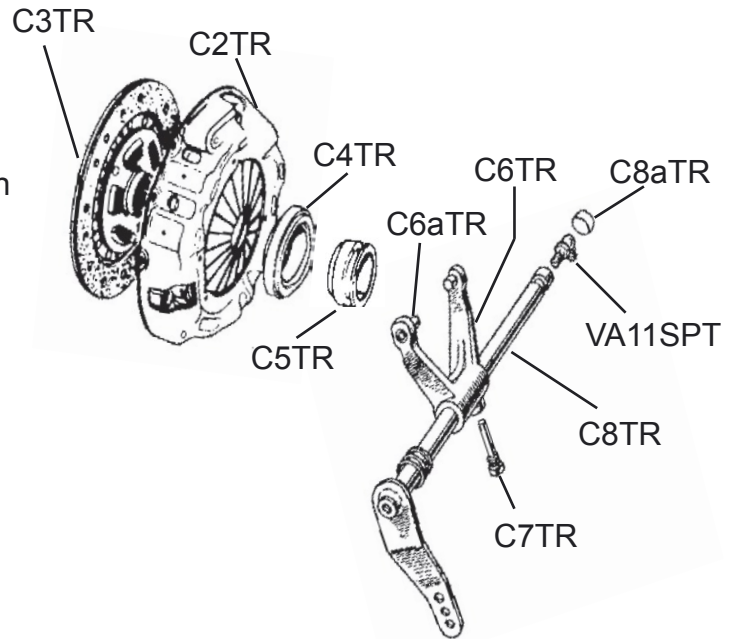
Durch Einhängen der Befestigung in die obere Bohrung des Ausrückhebels wird der benötigte Weg verkürzt. Original ist die Welle immer in der mittleren Bohrung.

TECHNIK TIP TR5-6

- © Ausrückwelle steht nicht im richtigen Winkel zum Kupplungsnehmer, soll ca. 10 - 15° in Richtung Nehmerzylinder stehen, so dass bei betätigen der Kupplung die Welle genau so vom Zylinderweg zeigt. (siehe Bild 1)

Mögliche Ursachen:

- Befestigungsschraube zur Ausrückgabel (C7TR) gebrochen
- Bolzen in Ausrückgabel verschlissen (C6ATR)
- Aufnahmering Drucklager verschlissen (C5TR)
- Axial Spiel der Kurbelwelle zu groß (max. 0.15 mm)
- Schwungscheibe wurde schon mal überdreht



Behebung:

- Verschlissene Teile austauschen
- Axial Spiel der Kurbelwelle beseitigen
- Schwungscheibe austauschen oder Hebel an Ausrückwelle abtrennen und im richtigen Winkel wieder anschweißen.

Außerdem ist darauf zu achten, dass die Lagerbuchsen der Ausrückwelle (C8aTR) im Getriebegehäuse nicht ausgeschlagen sind.

Grundsätzlich ist der TR5/6 bezüglich nicht trennender Kupplung sehr empfindlich. Gegenüber der TR4A Kupplung wurde, um die Kupplung etwas leichter vom Pedaldruck zu machen, der Kupplungsnehmerzylinder von $\frac{3}{4}$ " \varnothing (ca. 19 mm) auf 1" \varnothing (ca. 25,4 mm) vergrößert. Bei späten TR6 Modellen wurde auch der Kupplungsgeberzylinder vom Durchmesser nochmals verkleinert.

Allein dies führt dazu, dass der Ausrückweg wesentlich verkürzt und somit die Kupplung empfindlicher wurde. Ein Zusammentreffen von vielen Kleinigkeiten wie oben beschrieben kann schon das Problem, Kupplung trennt nicht, hervorrufen. Rüstet man auf den TR4 Kupplungsgeber und -nehmerzylinder um, bringt dies oft schon ein Erfolg (natürlich ist der Pedaldruck dann etwas größer).

Bitte achten Sie immer darauf, dass der Ausrückhebel, gleich was Sie tun, dem Kupplungsdrucklager ein „Schnüffelspiel“ ermöglicht. Ein mitlaufendes Drucklager, oft durch unzulässiges verlängern der Kupplungsdruckstange verursacht, hilft kurzfristig, ist aber gleichzeitig der Todesstoß selbst für ein brandneue Kupplung. Der Automat läuft ein, das Drucklager verglüht.